

Antragsvorlage
AN/2019/086

St. Ingbert 
BiosphärenStadt mit Flair

Hauptverwaltung (1)

Beratungsfolge und Sitzungstermine

N 23.05.2019 Haupt- und Personalausschuss
Ö 25.06.2019 Stadtrat

ICAN-Städteappell Atomwaffenverbot

Erläuterungen

ICAN-Städteappell Atomwaffenverbot

Es wird auf beigefügten Antrag verwiesen.

Anlagen:

- Antrag der Fraktion Bündnis90/Die GRÜNEN

Hansen, Heinz-Holger

Von: Jürgen Berthold <jhansi46@aol.com>
Gesendet: Freitag, 3. Mai 2019 11:18
An: Wagner, Hans; Hansen, Heinz-Holger; Flierl, Marika
Betreff: Antrag: Unterzeichnung des Staedteappells von der Organisation ICAN , Genf, Friedensnobelpreistraeger durch OB Hans Wagner gefordert. Von der gruenen Stadtratsfraktion
Anlagen: Unterzeichn.Atomwaffenfreie Stadt 2.5.19.doc

Antrag

Unterzeichnung des Staedteappells von der Organistaion ICAN , Genf; Friedensnobelpreistraeger, durch Oberbuergemeister Hans Wagner. Siehe Anhang.

Sehr geehrter Herr Oberbuergemeister,

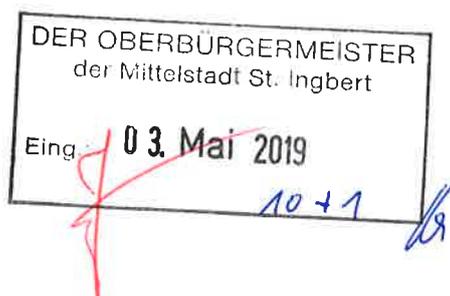
Die Stadtratsfraktion Buendnis 90 /Die Gruenen beantragt, die Aufforderung in anhaengender Pressemittlung, von OB Hans Wagner den ICAN - Staedteappell zu unterzeichnen zu lassen, auf die Tagesordnung des Haupt - und Personalausschusses am 23.Mai zu setzen.

Vielen Dank vorab.

Mit freundlichen Gruessen

Stadtratsfraktion Buendnis 90 / Die Gruenen Juergen Berthold Fraktionsvorsitzender

Mobil: 0160 930 22 946
Festn. 06894 8950 768
Mail: jhansi46@aol.com



DER OBERBÜRGERMEISTER
der Mittelstadt St. Ingbert
Eing.: 03. Mai 2019



Pressemitteilung	Specher Ortsverband St. Ingbert.	Rainer Keller
	Fraktionsvorsitzender	Jürgen Berthold

**Aufforderung an Oberbürgermeister Hans Wagner
er möge den ICAN – Städteappell für ein Atomwaffenverbot unterzeichnen**

**ICAN – Städteappell der Organisation ICAN mit Sitz in Genf.
Friedensnobelpreis 2017**

„Unsere Stadt / unsere Gemeinde ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellt. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben frei von dieser Bedrohung haben. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und lang anhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen

Daher begrüßen wir den von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen 2017 und fordern die Bundesregierung zu dem Beitritt auf. „

Die Grünen St. Ingbert erinnern daran, dass auf Antrag der grünen Fraktion der Stadtrat in den 80 - iger Jahren St. Ingbert als „ Atomfreie Zone „ erklärt hat.